

Durch einen glücklichen Zufall

gelangte Ihre Werbeschrift auch zu mir.

Mit diesem Satz beginnen immer wieder Briefe, die ich täglich auf meinem Schreibtisch finde. Wenn Sie nun heute dieses kleine Heftchen — doppelt verschlossen — erhalten, so trägt die unaufgeforderte Zusendung an Sie keinen persönlichen Charakter. — Die nächsten Seiten enthalten Angebote über Sexual-Literatur und hygienische Artikel. Ärzte und Wissenschaftler haben viele Bücher geschrieben und Hilfen geschaffen, die eine Ehe vervollkommen können. Mit den ausführlichen Hinweisen darüber möchte ich denen helfen, die neben der seelischen auch nach der körperlichen Harmonie in der Ehe streben. — Bei Sexualproblemen gab es von jeher ein Dafür und Dagegen. So könnte man sicher auch gegen die Versendung dieses Prospekts Einwände erheben. Aber ein Jurist schrieb mir einmal: Ich bin der Meinung, daß alle verantwortungsbewußten Menschen in diesen Dingen besser unterrichtet sein müßten, so sollte man es wagen, auch ablehnende Stimmen auf sich zu nehmen. — Volles Verständnis habe ich dafür, wenn jemand dies Angebot sowie jede Erörterung eines so diffizilen Themas ablehnt. Falls Sie deshalb irgend welche Bedenken haben, daß der Inhalt dieser Schrift nicht Ihrer Einstellung entspricht, bitte ich Sie, dieses Heftchen ungeöffnet zu vernichten. — Möchten Sie sich aber über die heute zur Verfügung stehenden Möglichkeiten orientieren, so öffnen Sie das Siegel und betrachten dann bitte diesen Brief als angefordert. — Wenn Sie einen Ratschlag brauchen, wird Ihnen mein ärztlicher Mitarbeiter gern schreiben.



Bitte
erst lesen,
ehe Sie
das Siegel
lösen

Beate Uhre



Vater vergaß es

Hör zu, mein Sohn: ich sage dir das, während du liegst und schläfst, das kleine Fäustchen unter deine Wange geballt, die blonden Locken auf deiner feuchten Stirn verklebt. Ich habe mich allein in dein Zimmer gestohlen. Vor ein paar Minuten, als ich in der Zeitung las, überkam mich mit einmal ein beklemmendes Gefühl von Reue. Schuldbewußt bin ich an dein Bett gekommen. Hör zu, was ich dachte, mein Sohn, ich bin mürrisch zu dir gewesen. Ich schalt dich, weil du dir beim Ankleiden für die Schule nur eben mit dem Handtuchzipfel übers Gesicht fuhrst. Ich stellte dich zur Rede, weil du dir die Schuhe nicht geputzt hättest. Ich schrie dich ärgerlich an, als du deine Sachen auf den Fußboden warfst. Auch beim Frühstück fand ich allerlei zu tadeln. Du verachüttetest etwas. Du schlangst dein Essen zu hastig herunter. Du legtest die Ellenbogen auf den Tisch. Und als wir aufbrachen, du zum Spielen und ich zu meiner Bahn, drehtest du dich um und winktest mir zu und riefst: „Auf Wiedersehen, Vati!“ Und ich runzelte die Stirn und rief zurück: „Halt deine Schultern gerade.“ Und weißt du noch, wie du später, als ich beim Lesen war, hereinkamst, zaghaft, mit einem wehen Ausdruck in deinen Augen? Als ich über die Zeitung weg aufschaute, unwillig über die Störung, zögerst du an der Tür. „Was willst du?“, fuhr ich dich an. Du sagtest nichts, sondern kamst mit einem ungestümen Satz auf mich zugestürzt und fielst mir um den Hals und küßtest mich, und deine kleinen Arme schlossen sich um mich mit

einer Innigkeit, die Gott dir ins Herz gegeben hat und der auch meine Vernachlässigung nichts anhaben konnte. Und dann warst du fort, und ich hörte dich die Treppe hinauftrippeln. Ja, und kurz darauf war es, mein Sohn, daß mir die Zeitung aus den Händen glitt und ein schreckliches Unbehagen über mich kam. Was hat die Gewohnheit mir da angetan? Die Gewohnheit, zu schulmeistern, zu tadeln — das war mein Dank dafür, daß du ein Bub bist. Und dabei ist soviel Gutes und Schönes und Wahrhaftiges in deinem Charakter. Dein kleines Herz ist so groß und weit wie das Morgenlicht selber über den Hügeln. Das zeigte dein spontaner Impuls, hereinzuspringen und mir den Gutenachtkuß zu geben. Nichts anderes gilt heute abend, mein Sohn. Ich bin im Dunkeln an dein Bett gekommen und niedergekniet. Beschämt. — Denn wie ich dich jetzt anschau, mein Sohn, zusammengekuschelt und schlafend in deinem Bettchen, sehe ich, daß du noch ein Baby bist. Trug dich nicht gestern erst deine Mutter noch in den Armen, deinen Kopf an ihrer Schulter? Ich habe zu viel verlangt, zu viel. Aber von morgen an will ich dir richtiger Vater sein, ich will dein Kamerad sein und leiden, wenn du leidest und lachen, wenn du lachst. Ich will mir auf die Zunge beißen, wenn ungeduldige Worte kommen.

Sie kennen vielleicht diese kleine Erzählung von W. Livinston Larned, die ihre Entstehung einem glücklichen Augenblick echten, aufrichtigen Gefühls verdankt. Wir alle haben unsere Jungen und Mädels in unser Herz geschlossen und doch finden wir oft nicht die nötige Zeit, uns mit ihren Fragen zu beschäftigen. — Besonders schwer fällt es uns, den kleinen und auch den größeren Kindern auf ihre Fragen nach dem Geheimnis des Lebens, nach dem „Woher, Wie und Warum“ die richtige Antwort zu geben.

Das Mädchen vom Storch . . .

der die kleinen Kinder bringt, erzählt sich so leicht, und eigentlich ist es ja auch eine niedliche Geschichte. Auch uns hat man es ja nicht zu Hause gesagt und doch haben wir keinen Schaden erlitten. Unser Kind ist ja noch so klein, nur ein Unmensch, könnte es jetzt schon mit der Wahrheit belasten, einer Wahrheit, die Kinder noch früh genug erfahren. — Ob wir als Eltern wohl immer wissen, wie früh unsere kleinen Kinder die Wahrheit erfahren? Die Wahrheit auf der Straße, in einer Form, auf die wir dann keinen Einfluß mehr haben. Die das Kind oft dazu bringt das Vertrauen in diesen Dingen zu seinen Eltern zu verlieren und dadurch alles, was mit dem Geschlechtsleben zusammenhängt, schief in sein Weltbild einzuordnen. Durch Ärzte und Psychologen wissen wir heute, welche Komplexe auftreten und lebenshemmenden Charaktereigenschaften sich entwickeln können, wenn eine saubere Aufklärung im Elternhaus unterbleibt. — Wir wollen doch aber unsere Kinder so erziehen, daß sie im späteren Leben zufriedene, glückliche Menschen werden. Wenn Sie als Eltern Befangenheit verspüren bei dem Gedanken, Ihren Kindern eine natürliche, sachlich richtige Erklärung der Geschlechtsvorgänge zu geben, so ist das natürlich. Der Engländer Cyril Bibby, Lektor am Queens College in Cambridge, hat sich über dieses Problem viele Gedanken gemacht und ein Buch für Ihre Kinder geschrieben: „Das Geheimnis des Lebens“, das nun auch ins Deutsche übersetzt wurde. Mit gutem Gewissen darf jeder Vater, darf jede Mutter und jeder Erzieher seinen Kindern und Schützlingen dies Büchlein in die Hand geben, damit die Kinder dort selbst lesen, wie das Leben entsteht und weitergegeben wird. Dies Büchlein ist eine geglückte Gemeinschaftsarbeit von Erzieher, Arzt und Naturwissenschaftler. Es spricht die Sprache der Kinder, bringt Bilder, die ihrer Vorstellungswelt angepaßt sind und erläutert dabei Zeugung, Fortpflanzung und Aufzucht menschlichen Lebens in so einprägsamer Weise, daß Ihr Kind dieses Buch wie eine spannende Erzählung lesen wird. Ihre Kinder erfahren hier nicht nur das „Woher, Wie und Warum“, sondern sie finden am Ende des Büchleins sich selber, bereichert um das Wissen von ihrer Herkunft aus der Liebe ihrer Eltern.

Ein Buch für Kinder
von 10-16 Jahren

Das Geheimnis des Lebens

von C. Bibby. Med. Bearbeitung.
Dr. med. Neugebauer, pädagog.
Bearbeitung v. Dr. phil. A. Simon-
nic. Zeichng. v. Jan T. Morison
herausgegeben vom Verlag
Jugend und Volk. DM 4,80

Stellungnahmen von Pädago-
gen, Medizinern und kirchlichen
Kreisen können Sie bei mir
erhalten. Aber gern sende ich
Ihnen das kleine Werk auch
zu, damit Sie es prüfen. Sollte
Ihre Auffassung nicht die des
Verfassers sein, geben Sie es
mir bitte zurück. Ihre Auslagen
erstatte ich dann sofort.

Längst schon wollten Sie mit
Ihrem Kinde über diese Dinge
sprechen, nun brauchen Sie
diese Aufgabe nicht mehr hin-
auszuschieben, das Buch des
englischen Lektors tut das für
Sie. Festtage, eine gute Stunde,
als kleiner Trost bei einer
Krankheit, es gibt so viele
Gelegenheiten, Ihrem Kinde
das Buch zu schenken.

Für die Fragen der 4-10jährigen
schrieb Dr. med. Ockel den
Eltern die psychologisch rich-
tigen Antworten in seinem Buch

Sag Du es
Deinem Kinde

Herausgegeben wurde dieses
Buch vom Falkenverlag und es
kostet DM 2,80



Stimmt in unserer Ehe alles?

Es gibt kaum ein bedeutungsvolleres persönliches Problem für die Menschen unserer Tage als das der sexuellen Anpassung im Eheleben. — Der Leiter des Instituts für Familienangelegenheiten, Dr. Paul Popenoe in Los Angeles, der auf Grund seiner überaus zahlreichen Untersuchungen heute als einer der ersten Sachverständigen in allen Fragen des ehelichen Lebens gilt, sagt: Drei Hauptgründe sind es, die eine gutgehende Ehe bestimmen, und zwar in folgender Reihenfolge:

- 1. Sexuelle Harmonie*
- 2. Übereinstimmung über die Anwendung der Freizeit*
- 3. Gesicherte Einkommensverhältnisse*

Wie Sie sehen, steht das Geschlechtliche an erster Stelle und — seltsam genug — das Geld folgt erst an dritter Stelle. Das Geschlecht, so sagt schon der berühmte Psychologe B. Watson, spielt unbestritten die größte Rolle im menschlichen Leben. Gewiß machen die körperlichen Beziehungen so wenig die Ehe aus wie die Wurzeln den Baum. Sicher spielen sie aber doch, wie jene, in jeder Ehe eine bedeutungsvolle Rolle. Die Zusammengehörigkeit zweier Ehepartner findet darin symbolisch seinen Ausdruck. Ein Mensch mit gesundem Sexualleben besitzt die größere Chance im Leben zufrieden, glücklich, gesund und erfolgreich zu bleiben, sagt die heutige Psychologie. Der Arzt meines Versandhauses machte in seiner Beratungspraxis die Erfahrung, daß viele eheliche Unstimmigkeiten zu beheben sind und durch das Lesen guter Ehebücher oder durch die Anwendung von Hilfsmitteln oft tragische Konflikte vermieden werden können.

Bei einer Aufstellung aus diesem weiten Gebiet bleibt es natürlich nicht aus, daß auch solche Dinge genannt werden müssen, die für Sie ohne Bedeutung sind, ja vielleicht sogar Ihre Ablehnung finden. Ist es aber nicht so, daß gerade das, was Sie ablehnen, für einen anderen Menschen entscheidend wichtig sein kann — und auch ihm soll doch geholfen werden. Eine Kapazität auf dem Gebiet der Sexualforschung schrieb mir einmal: „Ihre Artikel sind in gegebenen Fällen durchaus eine Notwendigkeit, und wenn sie zu gleicher Zeit das bißchen Freude, das wir auf dieser Erde haben, erhöhen, so ist das nur ein Vorteil.“

Sollte es nicht für jeden Mann wesentlich mehr bedeuten, eine zufriedene Frau und dadurch ein friedvolles, glückliches Heim sein Eigen zu nennen als eine Million im Jahr zu verdienen? Wäre es deshalb nicht einer Überlegung wert, dem Leben zu Zweien auf diesem Gebiet eine dauerhafte Basis zu geben?



Lieben . . .

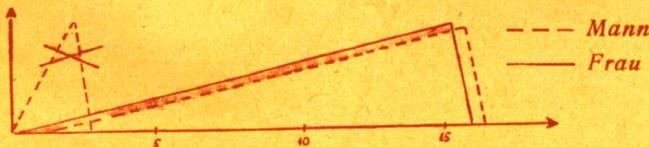
und geliebt zu werden . . .

Eine Betrachtung der Geschichte der Erotik zeigt, daß uns fernöstliche Völker in der Gestaltung ihres Liebeslebens weit überlegen sind. Die Originalausgabe des „Kamasutram“, eines vor fast zweitausend Jahren geschriebenen indischen Buches über die Liebeskunst, enthält eine große Anzahl Rezepte zur Steigerung der Lebensfreude. Mit Hilfe bestimmter Pflanzenabkochungen haben diese Völker eine ganz andere Kultur des Sexuallebens aufgebaut, von der wir uns nicht die geringste Vorstellung machen können. Sie sind imstande, den sexuellen Akt, von dem Goethe sagt: „Ach Augenblick, verweile doch“, beträchtlich zu verlängern.

Ursachen zurückzuführen sind. Meist wird der wirkliche Grund dieser Beschwerden nicht erkannt. Wie die ärztliche Praxis zeigt, sind sich Männer oft auch nach langjähriger Ehe nicht bewußt, daß ihre Frau den von der Natur vorgesehenen Höhepunkt nie erreicht. Ein Blick auf die Zeichnung zeigt, wie es sein soll und wie nicht.

Ein in Deutschland geborener Arzt entwickelte in seiner langjährigen Auslandspraxis in fernöstlichen Ländern eine Salbe, die *O...stop-Männersalbe*, die der Vitalität des westlichen Menschen angepaßt ist. Die Japaner verwenden für den gleichen Zweck eine ähnliche Substanz.

Sexuelle Erregung



Dagegen ist es in den Ländern der westlichen Welt eine bedauerliche Tatsache, die durch Umfragen und das Urteil vieler Ärzte bestätigt wird, daß die sexuellen Ehebeziehungen in großem Maße nicht harmonisch sind. Von medizinischer Seite wird immer wieder auf Grund von Praxiserfahrungen betont, daß ein großer Teil aller Männer — fast 70 Prozent — nur zwei bis drei Minuten, statt zehn bis zwanzig Minuten, verkehren können.

Durch die naturbedingte, langsamer ansteigende Erregungskurve der Frau kann sie verständlicherweise bei kurzem Verkehr nicht befriedigt werden. In den Sprechzimmern der Ärzte häufen sich die Fälle, wo Depressionszustände und Komplexe, Neurosen, nervöse Reizbarkeit und organische Schäden der Frau wie auch des Mannes auf diese

Die männliche Erregungskurve nähert sich beim Gebrauch der *O...Stop-Salbe* der weiblichen Kurve und erfüllt damit eine der Grundvoraussetzungen, wie sie zum Beispiel auch van de Velde in seinem Buch „Die vollkommene Ehe“ fordert.

Dieses Mittel kann Ehepaaren eine neue Welt der Liebe erschließen. Es ist apothekenfrei, einfach anzuwenden, hat sofortigen Erfolg und ist unschädlich, auch nach jahrelangem Gebrauch. Hergestellt wird die *O...stop-Salbe* in einem Laboratorium der Firma Funtan & Co.

Der Verkaufspreis beträgt DM 6,90.

Sie erhalten diese Salbe durch das Versandhaus Beate Uhse, Flensburg, Schließfach 185.

Bring Sonnenschein

in Deine Nächte



Ein berühmter Frauenarzt sagte einmal: Für einen erfolgreichen Liebhaber und Ehemann ist eine Kenntnis aller Liebes- und Ehefragen ebenso Voraussetzung wie ein gründliches Fachwissen für den Berufserfolg.

Der amerikanische Schriftsteller Dale Carnegie, dessen Bücher in Millionenauflagen erschienen sind, ruft seinen Lesern zu:

„Warum läßt es denn die Zivilisation zu, daß Millionen Jahr für Jahr heiraten und sich durch Unkenntnis von vornherein um alle Möglichkeiten ehelichen Glücks bringen?“

Von zehn Verheirateten erleben neun niemals die vollen beseligenden Freuden, die ein reifes Liebesleben schenkt, sagt der englische Arzt Dr. Chesser in seinem bekannten Buch „Liebe ohne Furcht“. Ist es möglich, für diese schwierigen Fragen aus Büchern etwas zu lernen?

Dale Carnegie erhielt einmal einen Brief, — den Brief eines Freundes.

„Ich war so unglücklich, daß ich zuweilen an Selbstmord dachte“, schrieb der Freund ihm und fuhr dann fort. „Da stieß ich eines Tages auf ein Buch, das alles anders machte. Ich bin stets ein Bücherfreund gewesen. Als ich einmal bei Bekannten zu Besuch war, sah ich mir ihre wohlversehene Bibliothek an. Plötzlich fiel mein Blick auf ein Buch über Sexualfragen. Der Titel klang mir wie der eines süßlichen Moraltraktates. Doch aus purer Neugier öffnete

ich es und sah, daß es fast ausschließlich von der sexuellen Seite der Ehe handelte. Wenn jemand mir gesagt hätte, ich solle doch mal ein Buch über Sexualfragen lesen, dann wäre ich beleidigt gewesen. Lesen? Es war mir eher, als könnte ich selbst eines schreiben. Doch dann dachte ich an meine eigene Ehe und ließ mich trotzdem herbei, dieses Buch durchzublättern. Dann nahm ich all meinen Mut zusammen und bat meine Freunde, es mir zu leihen. Ich kann ehrlich sagen, daß die Lektüre dieses Werkes sich als eines der bedeutungsvollsten Geschehnisse meines Lebens erweisen sollte. Auch meine Frau las es. Dieses Buch hat aus unserer Ehe eine glückliche und beglückende Gemeinschaft gemacht. Wenn ich eine Million Dollar hätte, würde ich die Verlagsrechte dieses Buches kaufen und ungezählten Tausenden von Ehepaaren Freixemplare schenken.“ Es handelte sich hier um das Buch des holländischen Arztes Th. van de Velde „Die vollkommene Ehe“.

In anderen Ländern und bei anderen Völkern sind die Menschen in Dingen der Liebe erfahrener als bei uns. So stehen heute in vielen Staaten die sogenannten Liebeslexikate offen zum Verkauf. Diese Bücher wollen durchaus nicht aufreizend wirken, im Gegenteil. Sie sind das Brevier des Mannes, der daraus sein Wissen schöpft, um dieses bei seiner Gattin anzuwenden

Eine Anzahl Übersetzungen guter, ausländischer Literatur konnte ich erwerben, die Sie auf der nächsten Seite verzeichnet finden. Wenn Sie es wünschen, sende ich Ihnen auch Verlagsprospekte von allen Büchern zu.

In Holland

schrrieb der Frauenarzt Dr. Th. van de Velde sein berühmt gewordenes Buch „*Die vollkommene Ehe*“. Es wurde in 36 Sprachen übersetzt und in allen Ländern der Erde entbrannten Kämpfe dafür und dagegen. Eine deutschsprachige Übersetzung hat der Schweizer Verlag Albert Müller herausgebracht.

DM 18,—

In England

sagt Dr. Chesser über die Ziele und Ratschläge seines Buches „*Liebe ohne Furcht*“: „Dieses Buch will Ihnen zu folgendem verhelfen: Zu der Erkenntnis, wie Sie Ihre sexuellen Kräfte am besten anwenden, zu der Fähigkeit, die Geschlechtskraft zu erhalten und zu steigern und zu der Fähigkeit, nicht nur für Sie selbst, sondern auch für Ihren Partner ein Höchstmaß an Genuß und Freude herbeizuführen.“ In 10 Monaten verkaufte der Ernst Günther Verlag von der Übersetzung 65 000 Exemplare.

DM 11,80

In Frankreich

dem Lande der Liebe, erzählt Jean Dutourd in seinem Buch „*Der kleine Don Juan*“ über dieses Thema. Franzosen stehen in dem Ruf, viel von der Liebe zu verstehen, Französinnen übrigens auch. Der Verfasser entwickelt hier eine Art Theorie der Verführung. Außerdem erhalten Sie neunundneunzig Rezepte, mittels derer Frauen verführt werden können. Die deutschsprachige Übersetzung erschien im Verlag der Europäischen Bücherei.

DM 8,80

In der Schweiz

bekanntete sich glutvoll eine Frau für freiere Gesetze in der Liebe. „*Diotima, Schule der Liebe*“ ist besonders für reife Männer geschrieben, denn es ist ein Bekenntnis weiblichen Empfindens zum Eros. Die Verfasserin opfert das intimste Fühlen der Frau in jeder Weise, sie opfert ihre eigene Seele, um dem Mann das erotische Verständnis für die Zweisamkeit der Liebe zu erschließen. Die ungekürzte Ausgabe verlegte der Eugen Diederichs-Verlag.

DM 14,50

In Österreich

gab Carl van Bolen einen Abriß über die „*Geschichte der Erotik*“. Die Darstellung beruht auf den klassischen Quellen der erotischen Literatur. Unter anderem finden Sie hier Auszüge aus dem Kamasutram über die große Zahl der indischen Liebesstellungen. Für die Geschichte der Erotik des 20. Jahrhunderts sind die neuesten Quellen herangezogen, so unter anderem der aufsehenerregende amerikanische Kinsey-Report, dessen Untersuchungsergebnisse über die Erotik des Amerikaners hier in deutscher Sprache zugänglich gemacht werden. In Ganzleinen mit farbigen Illustrationen verlegte es der Verlag Willy Verkauf, Wien.

DM 23,50

In Deutschland

„Männer, die viel leisten wollen, sollten daher unbedingt die Karezza-Methode üben“, sagt Dr. Karsten in seinem vom Lebensweiser-Verlag herausgegebenen Buch: „*Hohe Schule der Liebe und Ehe*“. Diese bei uns wenig bekannte Art der Liebesvereinigung ist nur eine unter vielen. Selten zeigt ein Buch so deutlich, wie zwei Menschen mit ihrem Körper, ihrer Seele und den Erkenntnissen der modernen Wissenschaft ihre Liebe steigern können.

Umfang 520 Seiten DM 24,—

Worauf Frauen Wert legen



Seit vorvordenklichen Zeiten sind Blumen die Sprache der Liebe gewesen. Sie kosten nicht viel, zumal in der Saison, und man findet sie oft an der nächsten Straßenecke. Trotzdem kommt es so selten vor, daß einmal der Mann seiner Frau ein paar gelbe Narzissen mitbringt, daß man fast annehmen sollte, sie wären so teuer wie Orchideen oder so schwer zu pflücken wie das Edelweiß, das unterhalb der wolkenumhangenen Spitzen der Alpen wächst.

So gibt es viele Phasen der Liebe, aber der eigentliche Sinn liegt für die Frau stets darin, die Zusammengehörigkeit mit dem geliebten Partner zu fühlen. Die physische Vereinigung kann dazu beitragen, dieses Einssein reicher und vollkommener zu gestalten. Stärker als jede andere Beziehung kann sie das Gefühl der tiefsten und innigsten Einheit darstellen. Wie alles Sinnliche — sei es ein Blick des Einverständnisses, ein Berühren der Hände oder die Zärtlichkeit eines Kusses — schon ein Teil der Zuneigung ist, so kann der Akt, das stärkste aller Sinnenerlebnisse, zum vollkommensten Ausdruck gegenseitiger Liebe werden. Es ist merkwürdig, daß in einem aufgeklärten Zeitalter all dies noch zur Sprache gebracht werden muß. Ein Psychologe hat sich jedoch einmal mit einer Anzahl ernster und intelligenter verheirateter Männer unterhalten, die nicht einmal wußten, ob ihre Frauen im Verkehr jenen Höhepunkt nervlicher Entspannung erlebt haben, den man Orgasmus nennt. Von zehntausend durch das Gallup-Institut befragten Frauen äußerten zweidrittel, daß sie in der körperlichen Vereinigung mit ihren Ehemännern den Höhepunkt nie erreichten.

Es gibt wohl kaum ein bedeutungsvolleres persönliches Problem für die Menschen unserer Tage als das der sexuellen Anpassung im Eheleben. Gerade weil sich die Männerwelt so lange der Notwendigkeit verschlossen hat, auf die Empfindungen der Frau Rücksicht zu nehmen, beschäftigt sich die gute Fachliteratur und Wissenschaft heute so eingehend mit dieser Frage. In Frankreich, wo man einer harmonischen Liebe von jeher eine größere Bedeutung beilegte, wurden zuerst von Ärzten die Spezial-Präservative angeregt. Durch die besondere Ausführung dieser Präservative ergeben sich bei der Frau besonders tiefe und starke Liebeserlebnisse, wie sie auf normale Weise wohl kaum erreicht werden können. Selbst bei betont gefühlsarmen Frauen läßt sich der natürliche Höhepunkt mit Sicherheit herbeiführen.

Gewiß, Anpassung in der Ehe muß von beiden Partnern geübt werden. Ohne die verständnisvolle Bereitschaft der Frau versagen auch die Bemühungen des Mannes. „Anweisung für eine Geliebte“, so könnte ein kleiner Geschenkband aus dem Perlen-Verlag sich nennen. Mit dem Charm der Französin spricht hier Dominique Le Bourg die heikelsten Dinge aus, ohne auch nur einen Augenblick verletzend zu wirken. Hier plaudert eine erfahrene Frau mit den Frauen über die Liebe. In einer guten Stunde sollten Männer ihrer Geliebten dies Büchlein schenken. Der kleine Band „Lieben und geliebt zu werden“ mit reizenden, farbigen Illustrationen und Goldprägung kostet DM 6,80.



Das Glück der Ehe

ist weitgehend das Glück, das ein Mann seiner Frau zu schenken vermag. Dies gilt auch für die körperliche Seite der Liebe. — Sollte deshalb nicht jeder Ehemann eigentlich ein Don Juan, ja ein Verführer sein, der einzig und allein die Wonnen der Befriedigung und Beglückung sucht? Diesem verständlichen Wunsch jedes Mannes kommen die Spezialpräservative entgegen. Sie werden vom Arzt immer wieder dann empfohlen, wenn durch eine etwas kühleren Veranlagung der Frau eine verstärkte Reizempfindung wünschenswert erscheint.

Mit dem Noppen-Präservativ oder dem japanischen Zacken-Präservativ „Nippon“ kann durch die hier seitlich mehrfach aufgesetzten Erhöhungen einer Frigidität insofern entgegengewirkt werden, als erhebliche Reizverstärkungen auf diese Weise zu erzielen sind. Ganz besonders hat sich in solchen Fällen auch das mit 42 feinen Spitzen ausgestattete Igel-Präservativ bewährt, von dem ein Arzt sagt: „Seine Anwendung gibt den etwas kühleren Veranlagten oder noch wenig geweckten Frauen besonders tiefe und starke Liebeserlebnisse, wie sie auf normale Weise wohl kaum erreicht werden können.“ Das französische Rau-Präservativ „Drastika“ ist etwas Ähnliches. Die zarteste Reizverstärkung gestattet das Ritex-Rauh-Präservativ. Andererseits besteht mit dem Ring-Präservativ die Möglichkeit einer Verstärkung der Eichel-furchenwirkung, während das japanische Ring-Zacken-Präservativ „Digitscha“ Ring- und Zacken miteinander zu vereinigen sucht. Ein anderes Zacken-Präservativ hat lufthaltige Gummizacken an der Spitze und erstrebt eine Verlängerungswirkung. Es ist geeignet, bei kleinem Glied einen Ausgleich zu schaffen. Das Kamm-Präservativ will mit 1 cm langen, auf dem Rücken aufvulkanisierten Zacken mit Luftfüllung eine Clitorisreizung im Akt ermöglichen und auf diese Weise der Frigidität auch bei Verlagerung dieses Organs entgegenwirken. An der Spitze offen und damit auch bei Kinderwunsch anwendbar sind Noppen- und Igel-Manschetten. Sie finden deshalb gerade dort lebhaftes Interesse, wo der Wunsch nach Nachkommen an der Frigidität der Frau scheitert. Dem Mann dienen sowohl die Capots, ein Präservativ, das nur die Eichel bedeckt, als auch „Preciosa“, ein Seidenhauch-Präservativ, dessen Gewicht unter einem Gramm liegt. Beide lassen für ihn eine fast natürliche Reizempfindung zu, ohne dabei die notwendige Sicherheit zu verlieren. Alle Gummiartikel werden geschont durch Gebrauch von Gleitcreme. Sie erhöht auch die Sicherheit und beseitigt störende Nebenwirkungen.

Die Wirkung der Präservative ist jeweils verschieden gelagert. So habe ich eine Packung zusammengestellt, die von allen aufgezählten Präservativen je 1 Stück enthält. Von den Eichel-Präservativen und den hauchdünnen Normalpräservativen „Preciosa“ je 3 Stück. Außerdem liegt der Sendung 1 Tube Gleitcreme und das kleine Büchlein von Dr. W. Ahlbeck „Sexuelles 1x1 des Frauenkörpers“ bei. Eine Anzahl Einzelprospekte, die nur auf Wunsch versandt werden dürfen, geht Ihnen ebenfalls mit dieser Sendung zu. Der Preis dieser Zusammenstellung beträgt DM 24,—.

Bei Bestellung genügt: Sortiment 24

zu richten an: Beate Uhse, Flensburg, Fach 185

Preise

Noppen	3 Stück	DM 5,50
	6 „	10,—
Nippon	3 Stück	DM 7,50
	6 „	14,—
Igel	3 Stück	DM 5,50
	6 „	10,—
Drastika	3 Stück	DM 4,—
	6 „	7,50
Ritex-Rauh	6 Stück	DM 4,50
	12 „	9,—
Ring	3 Stück	DM 6,50
	6 „	12,—
Digitscha	3 Stück	DM 7,50
	6 „	14,—
Zacken	3 Stück	DM 5,—
	6 „	9,—
Kamm	3 Stück	DM 8,—
	6 „	15,—
Noppen-Manschette	3 Stück	DM 6,50
	6 „	12,—
Igel-Manschette	3 Stück	DM 6,50
	6 „	12,—
Capots	12 Stück	DM 6,—
	24 „	11,50
Preciosa	12 Stück	DM 6,80
	24 „	13,—
Gleitcreme	1 Tube	DM 1,20

Hersteller dieser Schutzmittel sind die Firmen Fromms- und Hanseatische Gummiwarenfabrik in Verbindung mit der Firma Herbert Fromm Ltd., London, Spectator-Gummiwarenfabrik / Decubitanwerke, Dr. med. Ittershagen, Apotheke A. Schaeffer.

Lebensfreude steigern

Einmal waren Sie nicht so recht zur Liebe aufgelegt, ein anderes Mal ging es Ihrem Partner ähnlich. — Ist es nicht so — man liebt sich, aber nicht immer zur selben Zeit. Und dabei hätte der Abend so wunderschön werden können, wenn ein Mittel die fehlende Bereitschaft des anderen Partners plötzlich herbeigezaubert hätte. Wieviel schön begonnene Stunden wären harmonischer verlaufen? Wieviel Lebensfreude hätten Sie ungestört auskosten können? Das Sexualtonikum „Erotin“ ist in Fortführung der Arbeiten von Prof. Erh. Glaser und Alexander Konya, Wien, in einem Laboratorium der Firma Hein & Co. verstärkt worden. „Erotin“ wirkt in gleicher Weise bei beiden Geschlechtern, da hier nicht das hormonale System angesprochen wird, sondern die Wirkung direkt auf das Sexualzentrum erfolgt. „Erotin“ ist sowohl in Tabletten als auch in flüssiger Form lieferbar. Das flüssige „Erotin fluid“ kann allen etwas herb schmeckenden Getränken, wie Kaffee oder Likören beigemischt werden. Beide Präparate sind selbstverständlich unschädlich, sie beseitigen lähmende Hemmungen, spenden Lebensfreude und Selbstvertrauen. Es sind wirksame Mittel zur Verdrängung eigener Gefühlskälte sowie der des Partners. Ein bis drei Tabletten, oder ein bis drei ccm Flüssigkeit bewirken eine Belebung des sexuellen Triebverlangens. Die Wirkung hält mehrere Stunden an.

Erotin forte

1 Packung mit 30 Tabletten DM 7,20

Erotin fluid

1 Fläschchen mit 25 ccm DM 4,60

Wodurch unterscheide ich mich von den Männern, die auf die Frauen so anziehend wirken? Diese Frage hat sich schon mancher gestellt. Im Grunde ist es gar nichts Besonderes. Solche Männer haben glänzende Augen, strahlen vor Gesundheit und Tatkraft und haben ein gesundes Drüsensystem. Das macht den Sex-Appeal aus, jenes gewisse Etwas, das so anziehend wirkt, und diese unergründliche Eigenschaft ist für Mann und Frau gleichermaßen wichtig. Hormone bestimmen das Leben und insbesondere das Liebesleben. Sie können es überall beobachten, ohne Liebestrieb verliert auch der Mann das Interesse an Mondscheinnächten, an schönen Frauen, an Badenixen und anderen reizvollen Erscheinungen.

Die Hormone, die in dem Präparat „Sanursex“ enthalten sind, geben dem Körper die verlorene Spannkraft und Frische zurück, beseitigen nervöse Erschöpfungszustände und geben dem Sexualleben neuen Antrieb. Hergestellt wird dieses Hormonpräparat in der pharmazeutischen Fabrik Schulte & Co. Seit 25 Jahren ist „Sanursex“ ständig im Handel und wird laufend nach den neuesten Erkenntnissen verbessert.

Für Männer gibt es die Normalpackung M mit 100 Dragees DM 7,20 und die Kurpackung M mit 300 Dragees DM 17,50. Frauen nehmen die Normalpackung F mit 100 Dragees DM 9,10 oder die Kurpackung mit 300 Dragees DM 21,70.

In Verbindung mit dem Anregungsmittel „Erotin“ wurden mit „Sanursex“ besonders überraschende Erfolge erzielt. — Beide Herstellerfirmen stellen Broschüren und Prospekte mit Angaben über Zusammensetzung und Wirkungsweise ihrer Präparate zur Verfügung. Auf Wunsch sende ich Ihnen diese gern zu.



In der Wäsche knistert die Erotik

EIN DICHTER:

In der Wäsche, in der reizvollen selbstverständlich, knistert die Erotik. Gott Eros selbst hat sie gesegnet. Sie springt über auf den Betrachter wie ein Funke und nimmt von ihm Besitz.

EIN ARZT:

Eine besondere Bedeutung kommt der Wäsche zu. Erfahrungsgemäß sind gerade hier, besonders bei sensiblen Menschen, starke Wirkungen in triebanregender oder triebabschwächender Richtung zu beobachten. So wird beispielsweise eine primitive, einfache Wäsche der Frau den Partner oft erheblich abkühlen. Während andererseits durch reizvolle, gepflegte Wäsche eine starke Steigerung des Begehrens, hervorgerufen werden kann. Ein Umstand, der bei allen Formen von Potenzschwäche nicht übersehen werden sollte, denn es ist bekannt, daß die Genitalreflexe durch visuelle Eindrücke stark gefördert werden. Ein Übersehen dieser Tatsachen bedeutet eine wesentliche Abschwächung der möglichen Anziehungskraft einer Frau. — Sollte bei nicht ausreichender Potenz eine Verstärkung der Reizwirkung wünschenswert sein, so ist dieser natürlichen Anregungsform der Vorrang gegenüber anderen Mitteln einzuräumen. Deshalb wird dieses Vorgehen ärztlicherseits häufig empfohlen.

AUS FRANKREICH

wo man sich in der Liebe besonders gut auskennt, ließ ich mir diese hübschen, reizvollen Sachen schicken. Anregende Wäsche, als Bestandteil der ehelichen Erotik, sollte von beiden Partnern mit verständnisvoller Zartheit gepflegt werden. Männer wissen meist um diese Wirkung, Frauen seltsamerweise nicht immer. Dem nur „Praktischen“ geben Sie häufig den Vorzug. — Es gibt sogar Ladengeschäfte mit Herrenbedienung, wo Männern, die den Bestand ihrer Gattin mit einem Geschenk reizvoller Wäschestücke auffrischen wollen, Gelegenheit zum unbefangenen Einkauf gegeben wird.

Alles können Sie selbstverständlich bei mir umtauschen oder zurückgeben, wenn es Ihnen oder Ihrer Gattin nicht gefällt. Bitte geben Sie mir ruhig die gewohnten Größen auf. (40-42-44 usw.)

Spitzenschlüpfer

Parisienne

- 1001 Charmanter durchsichtiger schwarz. Spitzen-slip, für die verwöhntesten Ansprüche
DM 19,80

Büstenhalter

Parisienne

- 1112 Eleganter, schwarz-gemusterter Büstenhalter, durchsichtig, fabelhafter Sitz
DM 18,70

Büstenhebe

Parisienne

- 1168 raffiniert elegant mit Spitzenverzierung. Schwarz auf Samt gefüttert. Brustfrei, die idealste Bruststütze
DM 8,70

Tanzgürtel

Parisienne

- 2020 Schwarz, leicht und anschmiegsam, ein wirkliches Meisterwerk
DM 22,50

Hemdchen

Parisienne

- 2030 Hauchdünn und durchsichtig, schwarz, raffiniert mit Spitze durchbrochen, das vollkommenste, was in diesen zarten Dingen bisher geschaffen wurde.
DM 45,80



Nur an wenigen Tagen

im Monat kann die Frau empfangen

Aus dieser Aufstellung sehen Sie die empfängnisfreien Tage der Frau, wie sie sich auf Grund der langjährigen Forschungen von Prof. Dr. Knaus ergeben. Diese natürliche Art der Geburtenregelung wird sogar von der katholischen Kirche anerkannt.

Dauer des Monatszyklus	Empfängnisfreie Tage nach Eintritt der Periode	Empfängnisbereite Tage	Empfängnisfreie Tage vor der zu erwart. Periode
24 Tage	8	5	11
25 Tage	8	5	12
26 Tage	9	5	12
27 Tage	10	5	12
28 Tage	10	6	12
29 Tage	10	7	12
30 Tage	10	8	12

Der erste Tag der Periode ist bei dieser Berechnung mitzuzählen.

Ein Schweizer Arzt von internationalem Ruf, Dr. H. J. Gerster, gibt in seinem Buch „Die natürliche Geburtenregelung nach Knaus“, eine zusammengefaßte Darstellung der Lehre von den empfängnisfreien Tagen der Frau. Nur wer um die biologischen Zusammenhänge dieser Erkenntnisse weiß, geht sicher, keinen Versager zu erzielen. Die gezeigte Tabelle bietet deshalb nur Anhaltspunkte. Der Wadi-Verlag in Württemberg hat dieses Büchlein broschiert in einem Umfang von 40 Seiten zum Preise von DM 2,50 herausgebracht.

Nur an wenigen Tagen im Monat kann eine Frau empfangen! Das ist ein feststehendes Ergebnis der modernen medizinischen Forschung. Wie kann man aber die empfängnisbereiten Tage ganz genau feststellen? Die amerikanischen Ärzte M. Barten und B.P. Wiesner fanden heraus, daß die Körpertemperatur der Frau im Monatsablauf zwei typische Abschnitte aufweist. Der Übergang dieser Temperaturschwankung erfolgt genau am Tage des Eisprungs, also an dem Tage, an dem die Frau empfangen kann. Diese Schwankung der Temperatur wird hervorgerufen durch die damit parallel laufende Umstellung im hormonalen Geschehen des weiblichen Organismus.

Dem deutschen Mediziner Dr. Herbert Mollen gelang die Entwicklung eines Spezialthermometers, mit dem man diese geringfügige Schwankung feststellen kann. Dieses Thermometer regelt sicher die Geburtenkontrolle jeder Frau. Einige wenige Messungen im Verlauf des Regelmonats geben genau darüber Auskunft, wo die empfängnisbereiten Tage genau liegen. Die Firma Medico-Technik bringt dieses Thermometer unter der Bezeichnung „Zyklotest“ in den Handel. Zyklotest wird mit Tabelle, Broschüre und Samtbehälter für DM 15,— geliefert.

Wenn Sie wünschen, sende ich Ihnen Gutachten und Stellungnahmen von Ärzten und Anerkennungsschreiben von Kunden gerne unverbindlich zu.

Liebe ohne Angst und Sorge

Die Praxis beweist, daß sehr viele Frauen, wenn man von den Präservativen absieht, nur unklare Vorstellungen von den Möglichkeiten haben, die eine Schwangerschaft verhüten können. Die häufig angewandte Art der Unterbrechung des Verkehrs führt zu seelischen Störungen beider Geschlechter. Von medizinischer Seite wird deshalb diese Methode abgelehnt. Furcht vor Schwangerschaft kann sich außerdem lähmend auf den harmonischen Ablauf des Sexuallebens auswirken. Die weitverbreitete Gefühlskälte der Frau nimmt häufig hierin ihren Ursprung.

Empfängnisverhütende Mittel, die von der Frau anzuwenden sind, gibt es auf chemischer Basis in Form von Tabletten und Pasten. Die Substanzen zerfallen nach dem Eindringen unter der Feuchtigkeit sofort und entwickeln einen zähen und dichten Schaum, der sich überall ausbreitet und dadurch eine mechanische Sperre errichtet. Gleichzeitig schädigt die besondere Zusammensetzung des Schaumes die Samenfäden so weit, daß diese ihre Befruchtungsfähigkeit verlieren. Pessare aus Metallen, Gummi oder hautverwandten Kunststoffen verschließen auf mechanischem Wege den Zugang zur Gebärmutter und verhindern dadurch eine Befruchtung. Da sie längere Zeit

getragen werden können, ohne daß das Wohlbefinden irgendwie beeinträchtigt wird, hat diese Art der Geburtenregelung den Vorteil, daß unmittelbare Vorbereitungen, die oft bei sensiblen Partnern den Verkehr empfindlich stören, wegfallen.

Ein ausgezeichnetes Buch von Dr. Norman E. Himes, Professor an der Colgate-Universität U. S. A., „Praktische Methoden der Geburtenregelung“, beschreibt alle Arten der in U. S. A. seit langem geübten Geburtenregelung und nennt ihre Sicherheitsquoten. Der Akademische Verlag „Dr. Belej“, verlegte dieses Buch in deutscher Sprache. Preis DM 7,50. Die Meinung des amerikanischen Verfassers und maßgeblicher deutscher Fachärzte geht heute dahin, daß die verschiedenen Methoden der Empfängnisverhütung im Schnitt etwa 98% ige Sicherheit bieten. Danach könnte bei Anwendung einer Verhütungsmethode doch einmal eine ungewollte Schwangerschaft eintreten.

Es leuchtet ein, daß eine unbedingte Sicherheit erlangt wird, sobald zwei Methoden, von denen jede eine 98% ige Sicherheit bietet, gleichzeitig verwendet werden. — Folgende Methoden lassen sich nach Ansicht des bekannten deutschen Facharztes für Eheprobleme, Dr. Karsten, erfolgreich kombinieren:

Während der empfängnisfreien Tage — chemisches Mittel

Während der empfängnisfreien Tage — Pessar

Während der empfängnisbereiten Tage — Pessar und chemisches Mittel

Ohne Kenntnis der empfängnisbereiten Tage — Pessar u. chem. Mittel

(Bei Verwendung von Präservativen lassen sich diese Möglichkeiten noch erweitern)

Chemische Mittel

Speton-Tabletten

Temmler-Werke,
Packg. mit 24 Tabl. DM 6,80.

Patentex

Patentex-Gesellschaft
Tube mit Einführkanüle und
Ersatztube für 50-maligen Gebr.
DM 7,40

Präservative

Fromms Act

die bekannte grüne Dreier-
packung 24 Stück DM 8,00.

Fromms Cavalier

mit Gleitsubstanz, 24 Stück, 10,—

Fromms Luxus

24 St. DM 14,—

Pessare

Medicurpessar

Hergestellt aus Paladon.
Verschließt den Muttermund.
Bietet volle Gefühlsfreiheit
Ärztlich begutachtet
Lebensdauer unbegrenzt

Bei Bestellung Geburtenzahl
angeben. DM 18,50

Wollen Sie sich über Präparate für Empfängnisverhütung genauer unterrichten? Gern senden Ihnen das Versandhaus B.Uhse, Flensburg, Fach 185 ausführliche Broschüren der Herstellerfirmen zu.



... leben und nicht verzichten

Es schlagen das Herz eines Mannes und das Herz einer Frau nicht in demselben Rhythmus, mögen sie auch noch so sehr von Liebe erfüllt sein. Sie lieben sich — aber nicht zu derselben Zeit. Diesen notwendigen seelischen Gleichklang will der Cocktail mit dem Namen „Cythera“, dem Namen der Insel der Liebenden, geben. Die sexualanregende Wirkung kommt nach etwa einer Viertelstunde zur Geltung und hält mehrere Stunden an. Eine bekannte Herstellerfirma bringt „Cythera“ in neutraler, geschmackvoller Aufmachung in den Handel, Originalflasche DM 18,50.

Wir passen nicht zueinander! Viele Ehen sind an diesem Problem gescheitert. In Afrika gibt es Eingeborenenstämme, bei denen Medizinmänner vor der Eheschließung durch operative Eingriffe dafür sorgen, daß das Zusammenpassen gesichert ist. Wenn auch der Gedanke in dieser Form für uns heute kaum durchführbar ist, so ist durch Hormon-Mangel eine Unterentwicklung des Geschlechtsteils bei Männern häufiger als man annimmt. Oft können diese Männer dadurch ihrer Partnerin nicht die vollkommene Beglückung geben. Nach den Ergebnissen langjähriger Versuche in- und ausländischer Forscher auf dem Gebiete der Vitamin-Hormon-Therapie ist eine Salbe entwickelt worden, durch deren Verwendung bei vorliegendem Hormon-Mangel eine Vergrößerung erreicht wird. Das Labor H. & G. Honemann stellt dieses Präparat her. Packung „Magnipen F“ DM 10,50.

Durch Kriegsfolgen oder andere Umstände sind sonst gesunde Männer oft nicht mehr in der Lage, ihren Ehefrauen die Beglückung zu geben, ohne die eine Ehe nur selten bestehen kann. — Bei teilweiser Impotenz, aber noch vorhandener, geringer Erektionsfähigkeit, kann bei Anwendung einer Eisgummikrone durch Beeinflussung der Blutzirkulation eine Potenzsteigerung beim Manne erreicht werden. Auch ist die Krone geeignet, Größenunterschiede, wie sie in Ehen mit mehreren Kindern auftreten, auszugleichen. Sie ist mit weichen Zackenausstrahlungen besetzt, die sich in natürlichem Rhythmus auf das Gefühl der Partnerin übertragen — Gleichfalls gegen Erektionsschwäche wurde ein pneumatisches Dauerpräservativ geschaffen. Dieses kann beim Verkehr ohne jede Ablenkung in seiner Ausdehnung nach Wunsch verändert werden. Aber bei Kriegsverletzungen bestimmter Art ist ein Kunstglied oft die einzige Möglichkeit, die eheliche Gemeinschaft aufrecht zu erhalten.

Natürlich müssen alle Hilfsmittel in der richtigen Größe zur Anwendung kommen. Bei Bestellung ist deshalb der Umfang in schlaffem Zustand anzugeben. Die Kosten: Krone DM 9,50. Pneu-Prä DM 24,—. Kunstglied DM 15,—. Natürlich sind und bleiben alle diese Hilfsmittel das, was sie sein sollen — Prothesen. Sie wurden geschaffen, um auch eine Ehe unter ungünstigen körperlichen Verhältnissen zu ermöglichen. Was aber nun in den einzelnen Fällen am zweckmäßigsten ist, beurteilt am besten ein Mediziner. In all diesen Fragen berät mein ärztlicher Mitarbeiter Sie gern — selbstverständlich ohne weitere Kosten für Sie. Je genauer Sie ihm dann Einblick in Ihre Situation erlauben, desto zielsicherer wird er Ihnen helfen können.

Bücher, die Dein Leben ändern

Look younger — live longer
How to stop worrying and start living
How to win friends and influence people
How never to be tired
The new way to eat and get slim

Das sind die Original - Titel fünf amerikanischer Bestseller



Nicht alle Sexual-Probleme lassen sich durch den Gebrauch von Präparaten beheben. Nach Durchsicht dieser Schrift ist man vielleicht geneigt, dies anzunehmen. Ein vollkommenes Sexualleben ist wohl das Fundament einer glücklichen Ehe, das Fundament allein ist jedoch noch kein Haus. So garantiert auch eine glückliche Sexualbindung häufig noch kein harmonisches Zusammenleben. Führende Sexualwissenschaftler sind sich darüber einig, daß körperliche Verfassung, Sorgen, Müdigkeit und die Einstellung zur Umwelt das sexuelle Verhalten des Menschen weitgehend bestimmen.

Fünf Bücher gibt es, die die Anerkennung angesehener Psychologen, Psychiater und praktischer Ärzte gefunden haben. Als Helfer zu einem glücklicheren, zufriedenen Dasein haben diese Bücher sich bewährt. Sie sind nebenbei spannend wie ein Kriminalroman geschrieben — nun auch in deutscher Sprache.

„Bleibe jung, lebe länger“

Hauser, Parnass Verlag
DM 14,80

„Sorge dich nicht, lebe“

Carnegie, Parnass-Verlag
DM 13,80

„Wie man Freunde gewinnt“

Carnegie, Rascher-Verlag, Schweiz
DM 12,80

„Nie mehr müde“

M. B. Ray, Parnass-Verlag
DM 12,80

„Iß Dich schlank“

Cooley, A. Müller Verlag/Schweiz
DM 9,20

Weshalb wohl gerade diese fünf Bücher Millionen Auflagen in der ganzen Welt erlebten? Diese Bücher halten, was sie versprechen. Warum gaben sonst mehrere Millionen Menschen ihr Geld für einige hundert Seiten bedrucktes Papier aus? Gerade Amerikaner neigen dazu, ihre Dollars nur in praktischen, greifbaren Werten anzulegen.

Zur Unterhaltung

„Der Kinsey-Report“ Dr. Dembicki

Über das geschlechtliche Verhalten des Mannes. Auf Grund des aufsehenerregenden amerikanischen Werkes allgemeinverständlich bearbeitet. Verlag F. Decker DM 13,80

„Blandhe und Pierre“ Jean Trocher

Der nun schon „klassische Liebesroman moderner Menschen“. Übersetzung aus dem Französischen, Verlag Hieronimi DM 7,50

„Diskretes und Indiskretes“

Dr. med. E. Lenz

In diesem Buch mit dem Untertitel „Memoiren eines Sexualarztes“ plaudert der langjährige Leiter des Institutes für Sexualforschung aus seiner Praxis. Wadi-Verlag DM 16,—

„Andrea und die rote Nacht“

Gilbert Merlin

Dieser Roman erlebte in einem Jahr sechs große Auflagen. Das Problem der Geschlechterbeziehung steht in seinem Mittelpunkt. Verlag Hieronimi DM 10,—



Zwischen Heute und Morgen liegt das Leben

Im sozialen England werben heute staatliche Stellen für den Besuch ihrer sexuellen Beratungsstunden, damit durch Unterschätzung dieser Probleme kein Mensch mehr auf Lebensfreude zu verzichten braucht. In Amerika übernehmen diese Aufgabe die überall eingerichteten Kliniken für Geburtenregelung. Die Scheidungsziffern sind in U.S.A., dem Lande der Ehescheidungen, im Abnehmen begriffen. Einer der Gründe für diese erstaunliche Abnahme ist, daß man sich heute viel mehr mit der sexuellen Frage in der Ehe befaßt. Zu diesem Ergebnis kam der Kongreß der amerikanischen Gesellschaft für soziale Hygiene.

Sie werden Verständnis dafür haben, wenn ich Sie bitte, Jugendlichen diese Schrift nicht zugänglich zu machen. Einer Weitergabe an Erwachsene steht natürlich nichts im Wege. Sicher gibt es auch in Ihrem Bekanntenkreise Menschen, denen kaum etwas von den selbstverständlichen Hilfsmitteln bekannt ist, die ihnen bei sexuellen Schwierigkeiten zur Verfügung stehen.

Möchten Sie einmal etwas zu diesem Thema sagen, dann schreiben Sie an mich Beate Uhse, persönlich, Flensburg, Schließfach 185. Besondere Wünsche erfülle ich Ihnen bei dieser Gelegenheit gern und erledige dann selbst den Schriftwechsel und Versand. Außerdem steht Ihnen ein erfahrener Arzt und Psychologe mit Auskünften zur Verfügung, selbstverständlich ohne Kosten für Sie.

Gern können Sie Bücher umtauschen. Wenn hygienische Artikel Ihren Ansprüchen nicht genügen, sende ich Ihnen den ausgelegten Betrag zurück. Ihre Wünsche können Sie mir im Brief, auf einer Postkarte oder, wenn Sie vorauszahlen wollen, auf dem linken Zahlkartenabschnitt übermitteln. Der Betrag kann auf folgende Weise beglichen werden:

1. durch Nachnahmesendung
2. in Geldscheinen der Bestellung beigelegt (per Einschreiben)
3. durch Vorauszahlung per Postanweisung
4. durch Vorauszahlung per Zahlkarte oder Überweisung auf mein Postscheckkonto: *B. Uhse, Hbg. 142433*
5. durch Vorauszahlung mittels Verrechnungsscheck

Eine Vorschrift erbittet die Angabe des Geburtsdatums. Apothekenpflichtige Waren erhalten Sie durch eine Versandapotheke. Die Porto- und Verpackungskosten betragen bei Vorauszahlungen DM 1,00 und bei Nachnahmesendungen DM 1,20. Als Absender ist auf allen Sendungen lediglich *Flensburg 185* vermerkt. Schon eine Woche nach Aufgabe Ihres Bedarfs bringt Ihnen der Postbote das Päckchen gut verpackt ins Haus. Bei Vorauszahlung sende ich es Ihnen gern postlagernd.

Glück und Erfolg sind eng miteinander verbunden. Der Grundstein für den Erfolg im Leben ist ein harmonisches Zuhause und eine zufriedene Frau. Sollten Sie die vorhandenen Möglichkeiten nicht nutzen? Es ist alles getan, um mit größter Diskretion Ihre Wünsche zu erfüllen.

Postanschrift: B. Uhse, Reform-Versand (24b) Flensburg, Postschließfach 185